

Inhalt

- 7 »Auf dem Atlantik«, sagte eine ...

Leben

- 11 Kindheit, Jugend, Schulzeit: Zwischen Hannover, Königsberg und Berlin (1906-1924)
- 17 Studium in Marburg, Freiburg und Heidelberg (1924-1929)
- 22 Der Weg in die Emigration: Von Deutschland über Paris nach New York (1930-1941)
- 30 Ankunft in Amerika (1941-1948)
- 36 Wiederbegegnungen mit Deutschland – schillernde neue Heimat USA (1949-1960)
- 46 In der Öffentlichkeit: Eichmann-Kontroverse, Krisen der Republik (1960-1970)
- 56 Die letzten Jahre: Freundschaften, Abschiede, Tod (1970-1975)

Werk

- 67 *Der Liebesbegriff bei Augustin*
- 68 *Rahel Varnhagen. Lebensgeschichte einer deutschen Jüdin aus der Romantik*
- 72 »Irgend etwas zwischen einem Historiker und einem politischen Publizisten«: Artikel und Essays in amerikanischen und deutschen Zeitschriften
- 75 Drei Bücher, zwei Sprachen, ein Thema: Totalitarismus
- 82 Was ist Politik? – Pläne, Fragmente und Bücher
- 85 *Vita Activa oder Vom tätigen Leben*
- 92 Vom verlorenen Schatz der Revolutionen: die Gründung der Freiheit
- 97 *Eichmann in Jerusalem. Ein Bericht von der Banalität des Bösen*
- 104 Der Ort des denkenden Ich in der Zeit
- 109 *Vom Leben des Geistes*
- 115 »Um Zeugen zu haben, auch Freunde«: Hannah Arendts *Denktagebuch*

Wirkung

- 120 Von Deutschland aus gesehen
- 120 Die Willkommene, die Angesehene: nach 1945
- 122 Die Unpassende, die Unabhängige: 1960er und 1970er Jahre
- 124 Die Verfemte, die Abwesende: Leerstelle DDR
- 125 Die Wiederentdeckte, die Gefeierte: seit 1989
- 127 Von den USA und anderen Ländern aus gesehen
- 131 Aus der Perspektive der Wissenschaften und Künste
- 136 »If one were to write ...«

Anhang

- 140 Zeittafel
- 143 Bibliographie
- 152 Personenregister
- 156 Werkregister
- 158 Bildnachweis